

„Paul und Paula“



Als unser Vorsitzender auf die Theateraufführung „Die Legende von Paul und Paula“ an den Uckermärkischen Bühnen Schwedt aufmerksam wurde, verständigte er sich mit Christiane Hohenstein, ob das nicht etwas für Theaterbegeisterte aus unserem Seniorenverein sein könnte. Gesagt, getan: 25 Interessierte waren im Nu gefunden und für den 27. Oktober konnte Frau Hohenstein noch Karten für uns erwerben. Mit dem Theaterbus klappte es sogar auch noch.

Wir waren alle schon sehr gespannt, wie es dem Theater und besonders dem Regisseur Andre Nicke wohl gelungen sein mochte, den Bestseller von Ulrich Plenzdorf und späteren Defa- Kultfilm als Bühnenstück neu zu inszenieren. Und ich kann sagen, wir wurden nicht enttäuscht.



Mit der Spielfassung von Benjamin Zock mit absolut interessanten Choreografien und live performten DDR- Hits wurden wir in die Zeit des Films mitgenommen. Sehr beeindruckend war auch die Leistung der Schauspieler. Katharina Apitz als Paula und Benjamin Schaup als Paul haben absolut überzeugt. Aber auch die Rolle des Erzählers, der uns durch die Handlung begleitete, dargestellt von Fabian Ranglack, hat perfekt in das Stück gepasst.



Falls es sich doch noch jemand überlegen sollte, sich die gelungene Theateraufführung anzusehen, dem sei gesagt, dass das Stück noch bis Ende März 2025 in Schwedt zu sehen sein wird.

Vielen Dank an die Organisatoren für die kurzfristige Erweiterung unseres Veranstaltungsangebots mit diesem zusätzlichen kulturellen Höhepunkt.